



## Bürger diskutieren über zweite Stammstrecke

Haidhausen - Die Pläne für den umstrittensten Abschnitt der zweiten Stammstrecke sind fertig, von Montag, 30. August, an liegen sie im Planungsreferat der Stadt aus. Die öffentliche Auslegung ist Teil des Genehmigungsverfahrens. Vier Wochen lang können interessierte Bürger in die Planung Einsicht nehmen. Bis 13. Oktober haben Betroffene die Möglichkeit, Einwendungen vorzubringen.

Die Bürgerinitiative S-Bahn-Tunnel Haidhausen informiert am Donnerstag, 26. August, aus Sicht der Tunnelgegner über das Projekt. Beginn der Veranstaltung im Pfarrsaal im Kolpinghaus (Kirchenstraße 6 ist Haidhausen) ist um 19 Uhr.

Die Bürgerinitiative will aufzeigen, welche Probleme der Tunnelbau aus ihrer Sicht verursacht. Die Mitglieder wollen verhindern, dass die Lebensqualität in Haidhausen durch Lärm und Dreck während der mehrjährigen Bauphase leidet. Außerdem sehen sie Gefahren für Senioren und Schulkinder und befürchten, dass durch die Grabung oder den späteren Bahnverkehr im Tunnel Schäden an Gebäuden entstehen. Rechtsanwälte geben am Donnerstag über die Rechte und Möglichkeiten Auskunft, gegen den Bau Einwendungen zu erheben beziehungsweise - zu einem späteren Zeitpunkt - gegen den Planfeststellungsbeschluss zu klagen.

Teil des Genehmigungsverfahrens wird auch eine Anhörung sein, die voraussichtlich Anfang 2011 stattfindet: Die Regierung von Oberbayern, die dieses Verfahren im Auftrag des Eisenbahn-Bundesamtes durchführt, wird dabei den Bürgern Gelegenheit geben, ihre den Einwendungen nochmals vorzutragen. Die Projektverantwortlichen werden dann dazu Stellung nehmen. henz

Quelle: Süddeutsche Zeitung

Nr.194, Dienstag, den 24. August 2010 , Seite 39

Fenster schließen »